

Praxisseminar

Von der Gefährdungsbeurteilung zu einem modernen Gesundheitsmanagement

Handlungshilfen für den Betriebsrat

Mit dem Wandel der Arbeitswelt haben sich auch die gesundheitlichen Belastungen der Beschäftigten grundlegend verändert. Standen früher körperliche Gefährdungen im Vordergrund, sind es heute in den meisten Branchen die psychischen Belastungen, die zu dauerhaften Beeinträchtigungen führen und den Gesundheitsschutz vor neuen Anforderungen stellt.

Gefahren durch Stress, Über- und Unterforderung, Arbeitsverdichtung, Konkurrenzdruck und Existenzangst sind allerdings oft schwerer zu erfassen und abzustellen als körperliche Belastungen. Hinzu kommt, dass Betroffene und Arbeitgeber seelische Probleme häufig herunterspielen oder ignorieren. Das macht es für den Betriebsrat trotz eindeutiger Mitbestimmungsrechte schwierig, mit dem Arbeitgeber geeignete Schutzmaßnahmen zu vereinbaren. Was ist zu tun?

Im Rahmen unseres Seminars werden Strategien, Modelle und Instrumente eines ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) vorgestellt und Handlungshilfen zu ihrer Umsetzung gegeben.

Unser Referent Markus Neuhaus erläutert die Informations- und Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats und erarbeitet mit der Seminargruppe einen Leitfaden zur Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung.

Im zweiten Teil stellt Monika Möhlenkamp Ziele und Maßnahmen einer nachhaltigen betrieblichen Gesundheitspolitik vor. Auf dieser Basis werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Prozess der Konzeption und Planung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements an praktischen Beispielen nachvollziehen.

Themenschwerpunkte:

- ✓ Grundlage für den betrieblichen Gesundheitsschutz – Betriebsverfassungsgesetz, Arbeitsschutzgesetz
- ✓ Pflichten des Arbeitgebers aus dem Arbeitsschutzgesetz
- ✓ Aufgaben des Betriebsrats aus dem Betriebsverfassungsgesetz
- ✓ Gefährdungsbeurteilung und die Mitbestimmung des Betriebsrats – zwei Gesetze für einen Vorgang
- ✓ Wichtige Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zur Gefährdungsbeurteilung
- ✓ Daten, Fakten und Erfahrungen zum betrieblichen Gesundheitsmanagement
- ✓ Rahmenbedingungen, Handlungsstrategien und Umsetzung einer nachhaltigen betrieblichen Gesundheitspolitik
- ✓ Mögliche Hürden bei der Umsetzung
- ✓ Praxis: Konzeption und Planung eines BGM-Prozesses im Betrieb

Fortsetzung

Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2012

Fortsetzung

Referentin und Referent:

- **Monika Möhlenkamp**, Physiotherapeutin, Entspannungstrainerin und Referentin in der betrieblichen Gesundheitsförderung zu den Themen Burnout-Prävention, Stressbewältigung und Rückengesundheit
- **Markus Neuhaus**, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Veranstaltungsdaten:

- **Termin:** 24. bis 27. September 2012
- **Veranstaltungsort:** Sorat Hotel Ambassador Berlin, Bayreuther Straße 42, 10787 Berlin
- **Schulungsdauer:** Montag, 24. September, 14.00 Uhr bis Donnerstag, 27. September 2012, 12.30 Uhr, anschließend Mittagessen
- **Seminarpreis:** 850,- € zzgl. MwSt., Im Seminarpreis sind Schulungsunterlagen, Kaffeepausen am Vor- und Nachmittag, Mittagessen am 25, 26. und 27. September sowie Erfrischungsgetränke bereits enthalten.
- **Veranstalter:** **TOP** Akademie GmbH, Oberursel
- **Freistellung und Kostentragung** erfolgen auf der Grundlage von § 37 Abs. 6 und § 40 Abs. 1 BetrVG sowie von § 96 Abs. 4 Satz 3 bzw. § 96 Abs. 8 SGB IX. Unser Seminar wendet sich an Betriebsratsvorsitzende und Betriebsratsmitglieder sowie an Vertrauenspersonen der Menschen mit Behinderungen.
- **Zimmerbuchung:** Das Sorat Hotel Ambassador Berlin bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Übernachtung und Frühstück zum Preis von 82,- € inkl. MwSt. Bitte buchen Sie im Hotel mit dem Hinweis auf das Seminar (Telefon: 030 / 21 90 20).
- **Ihre Anmeldung** richten Sie bitte unter Angabe Ihrer Firmenanschrift und Telefonnummer an susanne.zander@top-akademie.de oder an die Fax-Nummer 06171 / 88 709 87.
- Für **Ihre Fragen** zum Seminar, dem Tagungsort oder der Zimmerbuchung stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 06171 / 88 709 88 gerne persönlich zur Verfügung und freuen uns, von Ihnen zu hören!